

Leipzig, 25. April 2022

## **MDM-geförderte Koproduktion „Mediterranean Fever“ in der offiziellen Auswahl von Cannes**

In der Sektion *Un Certain Regard* wird die MDM-geförderte Tragikomödie „**Mediterranean Fever**“ der palästinensischen Regisseurin **Maha Haj** Premiere feiern. Damit ist nach „Die Naturgeschichte der Zerstörung“ des ukrainischen Regisseurs Sergei Loznitsa (*Special Screening*) eine weitere MDM-geförderte Produktion in der offiziellen Auswahl der Internationalen Filmfestspiele Cannes (17.-28. Mai 2022) zu sehen.

Im Zentrum von „Mediterranean Fever“ steht der in Haifa lebende Palästinenser und Familienvater Waleed, der an Depressionen leidet und von einer Karriere als Schriftsteller träumt. Er freundet sich mit seinem neuen Nachbarn, dem Kleinkriminellen Jalal, an, damit dieser ihm bei der Verwirklichung eines finsternen Plans hilft.

„Mediterranean Fever“ ist eine deutsch-französisch-zypriotisch-palästinensische Koproduktion von **Pallas Film** aus Halle/Saale (DE) mit Majdal Films (PAL), Still Moving (FR) sowie AMP Filmworks (CY) in Zusammenarbeit mit Metafora Productions (QT). Gefördert wurde das Projekt von MDM, The Cyprus Ministry of Education, Culture, Sport and Youth (CCAC), La Région Île-de-France mit Beteiligung des CNC, Doha Film Institute, Arab Fund For Arts and Culture (AFAC) und Eurimages. Den Weltvertrieb übernimmt Luxbox.

Die Dreharbeiten fanden 2021 vollständig in Israel sowie auf Zypern statt. Teile der Tonpostproduktion erfolgten in Halle (Saale), zudem kamen beim Dreh Personal und Technik aus Mitteldeutschland zum Einsatz.

Mit „Vom Gießen des Zitronenbaums“ („It must be Heaven“) war Pallas Film zuletzt 2019 bei den Filmfestspielen von Cannes erfolgreich vertreten – neben einer lobenden Erwähnung der Jury wurde der Film von Regisseur Elia Suleiman mit dem FIPRESCI-Preis als bester Film des Wettbewerbs ausgezeichnet. Die Regisseurin Maha Haj erlangte 2016 bei den Filmfestspielen von Cannes internationale Anerkennung mit ihrem Debütfilm „Personal Affairs“, der ebenfalls in der Sektion *Un Certain Regard* seine internationale Premiere feierte.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an die Mitarbeiter\*innen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: [presse@mdm-online.de](mailto:presse@mdm-online.de), Telefon: 0341 26987-14/-23.

### **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Petersstraße 22–24  
D-04109 Leipzig  
T: +49 (0) 341 26987-14  
F: +49 (0) 341 26987-65  
[presse@mdm-online.de](mailto:presse@mdm-online.de)

[www.mdm-online.de](http://www.mdm-online.de)